

Willkommen bei vista

Wir sind für Sie da

Unsere Kontakt- und Anlaufstellen mit integriertem Drogenkonsumraum bieten drogenabhängigen Menschen einen geschützten Raum in ruhiger Umgebung.

Das multiprofessionelle Team aus erfahrenen Sozialarbeiterinnen, Sozialarbeitern und medizinischem Personal berät Sie zu allen Fragen rund um Drogenkonsum, Gesundheit und Alltagsbewältigung.

Wir unterstützen Sie unbürokratisch und vertraulich

Aktuell konsumierende Menschen finden einen sicheren Ort, an dem Sie sich aufhalten können und psychosoziale und medizinische Hilfen in Anspruch nehmen können.

Sie können ohne Termin zu den Öffnungszeiten vorbeikommen und alle Angebote kostenlos nutzen. Unsere Mitarbeitenden unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht und beraten Sie auf Wunsch anonym.

Wir begleiten Sie

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von vista arbeiten Hand in Hand, um Ihnen die beste Beratung und Begleitung zu bieten. Bei Bedarf vermitteln wir Sie gerne weiter – schnell und unkompliziert.

Zu unseren Grundsätzen zählen die Akzeptanz und Würdigung unterschiedlicher Lebensentwürfe und kultureller Hintergründe sowie ein respektvoller Umgang. Vertraulichkeit und Datenschutz sind selbstverständlich in unserer Arbeit.

Stand März 2022

vista
Gemeinsam für gute Aussichten

Birkenstube
Kontakt- und Anlaufstelle
Birkenstraße 51
10559 Berlin
birkenstube@vistaberlin.de

Tel. 030 / 447213-53
Fax 030 / 447213-55

Sie erreichen uns

Mo	geschlossen
Di	12 bis 19 Uhr
Mi	14 bis 19 Uhr
Do, Fr	10 bis 17 Uhr
Sa, So und an allen Feiertagen	12 bis 19 Uhr

letzter Einlass
im Konsumraum:
Di 18.30 Uhr
Mi 18.30 Uhr
Do, Fr 16.30 Uhr
Sa, So 18.30 Uhr

Verkehrsverbindungen
S-Bahn: S41 / S42 (Westhafen)
U-Bahn: U9 (Birkenstraße)

Mühlenstube
Kontakt- und Anlaufstelle
Müllerstraße 120
13349 Berlin
muehlenstube@vistaberlin.de

Tel. 030 / 2977356-00
Fax 030 / 447213-55

Sie erreichen uns

Mo, Di	10 bis 17 Uhr
Mi	10 bis 15 Uhr
Do, Fr	12 bis 19 Uhr
Sa, So	geschlossen

letzter Einlass
im Konsumraum:
Mo, Di 16.30 Uhr
Mi 14.30 Uhr
Do, Fr 18.30 Uhr

Verkehrsverbindungen
U-Bahn: U6 (Rehberge, Seestraße)
Bus: 120 (Türkenstraße)



DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

vistaberlin.de

Senatsverwaltung
für Wissenschaft, Gesundheit,
Pflege und Gleichstellung

BERLIN



konsumraum

und Unterstützung für
drogengebrauchende Menschen

vistaberlin.de

Mitte



vista
Gemeinsam für gute Aussichten

■ Unsere Angebote

Kontakt und Beratung

Informieren Sie sich über

- Drogenkonsum und Gesundheit
- Safer-Use
- Hilfe im Drogennotfall und Naloxon
- Test- und Behandlungsmöglichkeiten von Hepatitis C oder HIV
- Unterstützungsmöglichkeiten auf Ihrem persönlichen Weg zur Bewältigung von substanzbezogenen Problemen
- Vermittlung in Notschlafstellen, Substitution, Entzugskliniken, Therapie, betreutes Wohnen und mehr

Drogenkonsumraum

Nutzen Sie einen sicheren und geschützten Ort

- um mitgebrachte Substanzen, wie z. B. Heroin, Kokain und Amphetamine, unter hygienischen Bedingungen infektionsvermeidend zu spritzen, sniefen oder zu rauchen
- in dem geschultes Personal für Krisen- oder Notfallsituationen bereit steht

Praktische Hilfen

Sorgen Sie für sich

- durch unser Aufenthaltsangebot mit kleinen Mahlzeiten und Getränken
- indem Sie unsere Hygieneangebote nutzen
- mit sterilen Konsumutensilien
- durch Unterstützung bei bürokratischen Angelegenheiten

Kostenloser Service

Angebote des täglichen Lebens

In unseren geschützten Räumen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich aufzuhalten und auszuruhen, zu duschen, Wäsche zu waschen und eine Kleinigkeit zu essen.

Safer Use-Beratung und Vergabe von Konsumutensilien

Krankheitserreger können grundsätzlich durch alle Konsumutensilien übertragen werden. Um Infektionen zu vermeiden, erhalten Sie bei uns sauberes Zubehör und können gebrauchte Materialien entsorgen.

Beratung und Erstversorgung bei gesundheitlichen Problemen

Unser medizinisch-pflegerisches Personal steht Ihnen jederzeit zur Verfügung. Wir führen gesundheitserhaltende Maßnahmen im Rahmen einer Erstversorgung, z. B. von kleinen Wunden, durch.

Bei Bedarf vermitteln wir Sie in ärztliche Behandlung. Gerne klären wir Sie über verschiedene Test- und Behandlungsmöglichkeiten von Infektionen, wie z. B. Hepatitis C oder HIV, auf.

Unterstützung und Vermittlung

Wir beraten Sie in allen Angelegenheiten bezüglich Ihres Drogenkonsums und Ihres sozialen Lebens. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Hilfestellung zur Klärung der Existenzsicherung, des Krankenversicherungsschutzes, des Straf- oder Aufenthaltsrechtes benötigen. Wenn Sie Fragen zu weiterführenden Angeboten, zu Substitution, Entzugs- oder Therapieeinrichtungen o. ä. haben, sind wir für Sie da. Wir unterstützen Sie bei Anträgen oder Kostenübernahmen und setzen uns für Sie ein.

Drogennotfalltraining und Naloxon

Dieses Training ist lebensrettend. Es hilft, die Gefahr einer Überdosierung mit lebensbedrohlichen Auswirkungen sicher zu erkennen und Erste Hilfe leisten zu können. Sie lernen die lebensrettende Anwendung von Naloxon kennen. Im Anschluss erhalten Konsument*innen ein persönliches Notfall-Kit.

Kompetenz im selbstbestimmten Substanzkonsum (KISS)

Das Selbstmanagementprogramm „KISS“ unterstützt Sie, wenn Sie Ihren Konsum reduzieren wollen.